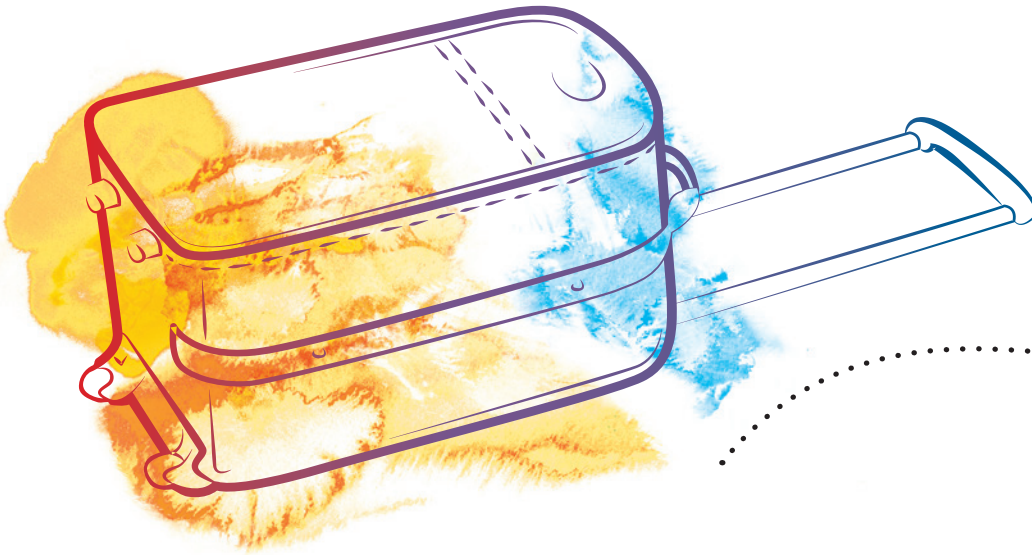


Ich packe meinen Koffer und nehme mit ...

Prominenten Reisenden
in den Koffer geschaut – inspiriert durch
ein altes Kinderspiel



I packed my bag and in it I put ...

*A glimpse inside the luggage of celebrity travellers –
inspired by a children's game*

Der perfekte Reisekoffer bzw. die perfekte Reisetasche ist für mich ...

... eine, die der Gepäckträger für mich trägt. Aber Spass beiseite – ich bleibe meinem Reisegepäck länger treu, als es Mode, Funktionalität und Verschleiss eigentlich erlauben. Irgendwie käme ich mir wie eine Verräterin vor, wenn ich eine Tasche austauschen würde, mit der ich bereits Tausende von Kilometern gereist bin. Ich stelle mir zwar gerne vor, mit nichts als einer dünnen Envelope-Clutch ins Flugzeug zu steigen – aber dafür brauche ich einfach viel zu viele Dinge. Meistens berechne ich die nötige Anzahl Koffer so:

For me, the perfect suitcase/perfect bag for travelling is ...

... one that a porter is carrying. Seriously though, I tend to keep my luggage longer than fashion, function or wear and tear would dictate. Having travelled so many thousands of miles together it would feel like betrayal to replace my old bags. As much as I'd like to imagine myself walking on a plane carrying nothing but a flat envelope clutch, I need way too much stuff with me for that. And, my indicator for how many suitcases on a trip: three days I can do with a carry-on. Anything longer requires that plus a check-in piece.

Für drei Tage reicht mir ein Handgepäckstück. Bin ich länger unterwegs, gebe ich zusätzlich noch ein Gepäckstück auf.

Beim Packen für eine Reise achte ich immer darauf, dass ...

... sich meine Vitamine im Handgepäck befinden.

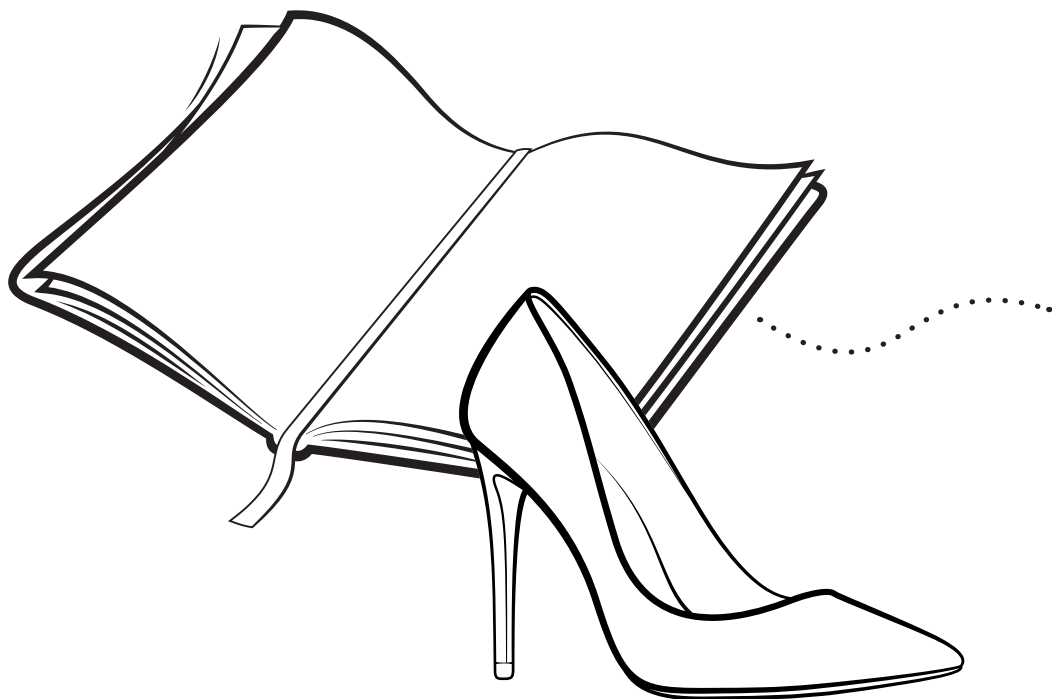
Ein Tipp oder Trick, den ich beim Packen immer im Hinterkopf behalte, ist ...

... vakuumversiegelte oder verschliessbare Beutel sowie transparente Tüten aller Grössen und

Arten einzupacken, damit die Zoll- und Sicherheitsbeamten keinen Grund haben, alles zu durchwühlen.

Packen ...

... ist lästig (sogar meine Hunde fürchten sich vor dem Moment, in dem ich meinen Koffer hervorhole). Aber ich habe mir eine ganze Reihe von Dingen wie zum Beispiel Toilettenartikel, Ladegeräte für Handy und Computer, Schals (Seide für den Sommer, Paschmina für den Rest des Jahres) und ein Skizzenbuch exklusiv für die Reise angeschafft, und die liegen dann schon bereit.



When packing for a trip, I always make sure that ...

... my vitamins go in my carry-on luggage.

One tip/trick that I always keep in mind when packing is ...

... vacuum-sealed bags, zip-lock baggies, all sizes and types of clear bags to give customs or TSA less reason to rummage through everything.

Packing ...

... is a chore. Even my dogs dread seeing my suitcases come out. But, I have a whole set of items such as toiletries, cell and computer chargers, scarves (silk for summer, pashmina the rest of the year), and sketch book, all exclusively ready for travel.



Sylvia Sepielli

Sylvia Sepielli ist Inhaberin und Geschäftsführerin der SPAd Inc. (Sylvia Planning And design) mit Sitz in Sedona (Arizona, USA). Das Unternehmen bietet Consulting- und Managementdienstleistungen für Spa-Betriebe an. Für viele verschiedene und aussergewöhnliche Spas in aller Welt hat SPAd Konzepte entwickelt sowie die Bauprojekt- und Eröffnungsphase geleitet. Mit über 20 Jahren Erfahrung im Fitness- und Spa-Bereich sowie einer umfassenden heilkundlichen Ausbildung geniesst Sylvia Sepielli grosse Anerkennung als führende Branchenvertreterin und Visionärin der Spa-Industrie. Nach ihrer Universitätsausbildung in den Vereinigten Staaten lebte Sylvia Sepielli in Japan, wo sie ihrer besonderen Vorliebe für die Heilkunst nachging.

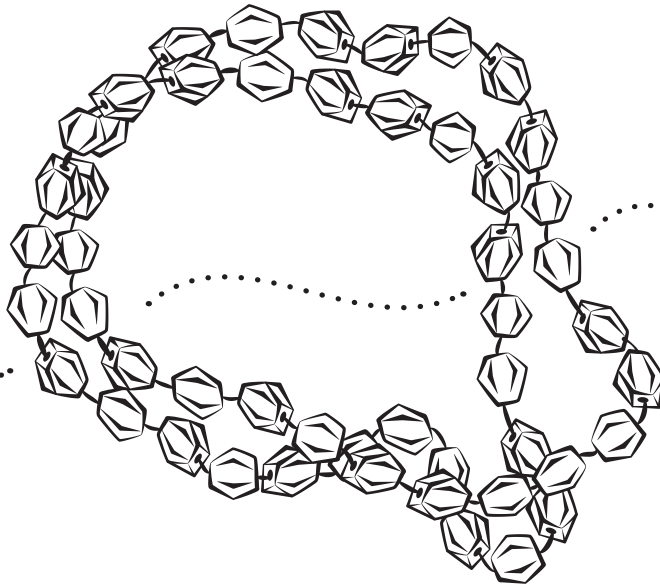
Sylvia Sepielli is the owner and president of SPAd Inc. (Sylvia Planning And design), a spa consulting and management company based in Sedona, Arizona. SPAd has created programmes and guided the process of development and opening for a number of unique and leading spas around the world. With over twenty years of experience in the fitness and spa industries and in-depth training in the healing arts, Sylvia is widely recognised as an industry leader and spa visionary. Sylvia pursued her love of the healing arts while living in Japan after her formal university education in the United States.

Mein Glücksbringer für unterwegs ist ...

... ein Armband aus transparenten Kristallperlen, das meine Mutter vor vielen, vielen Jahren für mich angefertigt hat. Sie sagte immer, dass Kristalle in den ersten Funkgeräten als Empfänger dienten und dass ich in diesem Armband ihre Energie immer mit mir tragen würde.

Am wichtigsten ist mir in einem Hotelzimmer, dass ...

... es Fenster oder Türen gibt, die man öffnen kann, um frische Luft hereinzulassen! Einer der vielen Gründe, warum ich gern im Dolder Grand übernachtete.



My good-luck charm when traveling is ...

... a clear crystal bead bracelet my mom made for me many, many years ago. She used to say that the early radios used crystals for transmission and that carrying this bracelet would ensure her energy was always with me.

The number one thing I look for in a hotel room is ...

... windows or doors that can open to fresh air! Another of the many reasons I love staying at The Dolder Grand.

Mein Stil:

Ich habe immer ein kleines Schwarzes und mindestens ein Armani-Outfit bei mir. Beide kann man für elegante Anlässe stylen und ebenso gut lässig tragen.

Meine Schuhe:

Ehrlich gesagt, meine Füße stecken meist in Flipflops – und ich trage gewöhnlich Socken dazu (ich weiss, ein toller Anblick). Als Gegenpol zu diesen sehr flachen Schuhen kommen dann meine anderen Favoriten ins Spiel –

My style:

I always travel with the ubiquitous LBD (little black dress) and at least one Armani outfit. Both can be styled up for dressy affairs or worn casually.

My shoes:

Truth be told, my feet most often find themselves in flip-flops, usually with socked feet (I know; it's quite a sight). This flat-footed approach is balanced with my other favourite – sky-high heels, that are awful for the body but oh so beautiful.

himmelhohe Stöckelschuhe, die reinste Tortur für den Körper, aber einfach wunderschön.

Auf Reisen entspanne ich gerne ...

... in einem Spa, was sicher keine grosse Überraschung ist. Es kann luxuriös sein, aber auch eine einfache Hütte im Dschungel. Bei einem Spa-Besuch fühle ich mich eins mit der Welt, und es ist zudem eine wunderbare Möglichkeit, die lokale Kultur kennenzulernen.

Nachts trage ich ...

Manche Dinge überlässt man am besten der Fantasie ... aber ich trage immer Lavendelöl auf, bevor ich zu Bett gehe.

On journeys, I like to relax ...

... at a spa. No surprise to you, I'm sure. It can be luxurious or a simple hut in a jungle. It's very grounding for me and a wonderful way to get to know the local culture.

At night I wear ...

Some things are best left to the imagination ... but I wear lavender oil before I go to bed.

Cosmetics:

I always bring my own toiletries. My hair has a mind of its own, so I don't dare leave that to chance. And I'm very fussy about what goes

Kosmetik:

Ich bringe immer meine eigenen Toilettenartikel mit. Mein Haar ist sehr eigen, und daher möchte ich da nichts dem Zufall überlassen. Ich bin auch sehr pingelig, wenn es darum geht, was auf mein Gesicht kommt. Das Dolder Grand ist eines der wirklich wenigen Hotels, deren Pflegeprodukte ich verwende. Die Körperlotion von Kerstin Florian ist wunderbar, und das Badegel schenkt mir gute Laune.

Unterhaltung:

Immer ein Buch. Ich bin schweren Herzens dazu übergegangen, Bücher auf dem Kindle zu lesen. Mir ist bewusst geworden, dass das

besser für unsere Umwelt ist. Doch ich vermisse den Geruch von Büchern ungemein, ebenso wie das Vergnügen, echte Seiten umzublättern.

Meine Lieblingsreisemusik:

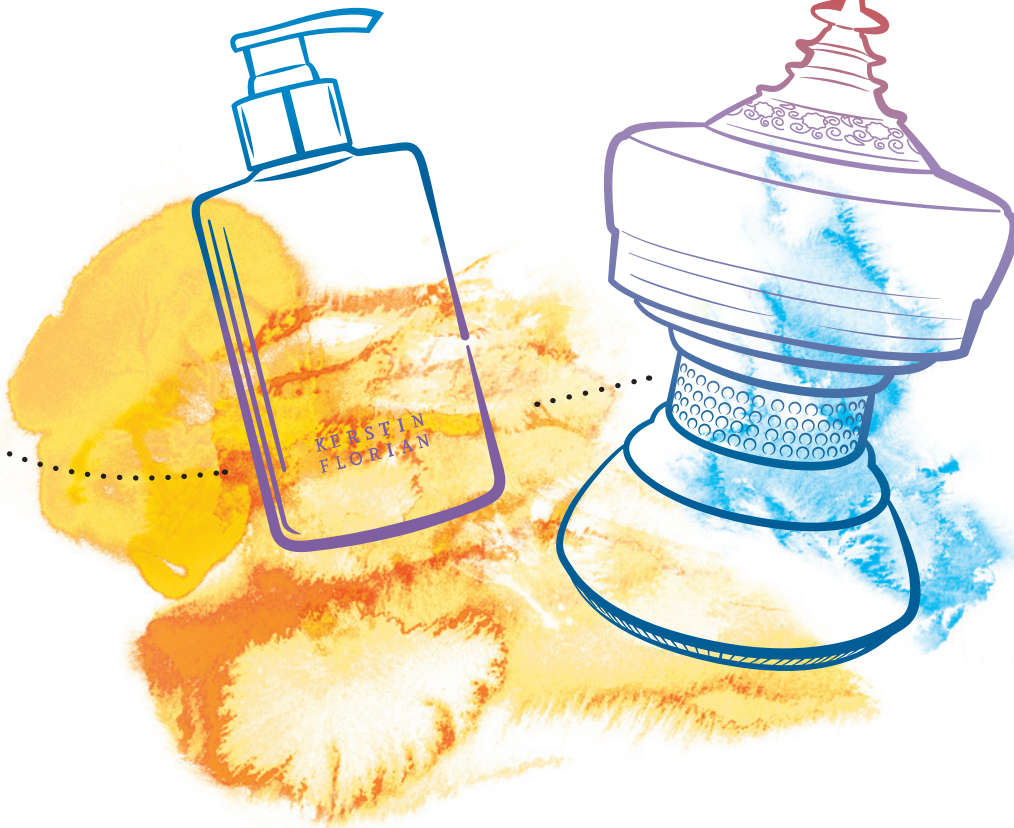
«On the Road Again» von Willie Nelson. Dieses Lied fängt in meinem Kopf immer genau in dem Moment zu spielen an, in dem ich mein Zuhause verlasse und zu einer neuen Reise starte.

Das beste Souvenir, das ich je von einer Reise mit nach Hause gebracht habe:

Eine wunderschöne antike Opfer- schale aus Thailand.

Mein liebster Flughafen und warum:

Im Moment ist das der Flughafen Zürich – und zwar aus einem ganz bestimmten Grund: Im hinteren Teil des Lindt-Schokoladen- geschäfts befindet sich nämlich eine Bar, an der das Heissgetränk Chococino serviert wird. Es besteht aus nichts als warmer, geschmolzener Schokolade und einem Schuss Espresso und ist jede einzelne Kalorie wert.



on my face. One of the very few hotels where I do use some toiletries is the Dolder Grand. Kerstin Florian Body Lotion is amazing and the Bath Gel makes me feel happy.

Entertainment:

Always a book. I've reluctantly made the shift to reading books on Kindle. I realised that it's better for the environment. But, I so miss the smell of books and the pleasure of turning the actual pages.

My favourite travelling music:

“On the Road Again” by Willie Nelson. This song clicks on in my head the moment I pull out of my driveway and head out on another trip.

The best souvenir that I have ever brought home from travels:

A beautiful antique offering vessel from Thailand.

My favourite airport and why:

Right now my favourite is Zurich Airport for a very specific reason: the Lindt chocolate shop has a bar in the back that serves a hot Chococino drink. It's pure, warm, melted chocolate with a shot of espresso and well worth every calorie.